

Berliner Ärzteblatt

(Rotes Blatt)

Impressum

Erscheinungsweise
Mitte des Monats

Herausgeber und Verlag:

CB-Verlag Carl Boldt
Baseler Str. 80, 12205 Berlin
Postfach 45 02 07, 12172 Berlin
Telefon (030) 833 60 66 / 833 70 87
Telefax (030) 833 91 25
e-mail: cb-verlag@t-online.de

Geschäftsführer: Peter Gesellius

Redaktion: ☎ (030) 833 60 66
Martin Pritzel (verantwortlich),
☎ (030) 805 58 70
e-mail: APritzel@AOL.com

Raimund August, Kerstin Reiss

Redaktionsschluß am 3. des Monats.

Beirat:

Prof. Dr. Hans-Joachim Dulce,
Dr. Hans-Georg Fritz, Dr. Peter Hecker,
Dr. Michael Piechnik, Dr. Kurt Samuel

Ständige Mitarbeiter:

Rechtsanwältin Moina Beyer-Jupe,
Hilmar Bieri, Dr. Claus Ruda,
Dr. Dr. Manfred Stürzbecher, Ulrike Tietze

Anzeigen: Ursula Stürz, ☎ (030) 833 60 66

Anzeigenpreisliste

Es gilt Anzeigenpreislite Nr. 37.

Vertrieb: P. Gesellius, ☎ (030) 833 70 87

Bezugsbedingungen:

Jahresbezug DM 120,-. Bestellungen bei Verlag und Buchhandel. Abonnementpreis für Medizinstudenten und Ärzte im Praktikum gegen Nachweis bei Bestellung für ein Jahr DM 60,- einschl. Zustellgeld. Bestellungen nur beim Verlag. Das Abonnement kann unter Einhaltung der Frist von einem Monat zum Ende des Jahres gekündigt werden. Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, Streik oder dgl. berechtigt nicht zu Ansprüchen gegen den Verlag.

Konto:

Postbank Berlin (BLZ 10010010)
Konto 48638-100.

Druck:

Giobus-Druck GmbH & Co. Print KG,
10999 Berlin, Oranienstraße 183,
Tel. 6142017, Fax (030) 614 70 39

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand Berlin-Charlottenburg.

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages statthaft.

Sämtliche Rechte, insbesondere das Recht der Verbreitung sowie auch das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen, für alle Beiträge vorbehalten. Mit Namen gezeichnete Artikel brauchen mit der Meinung der Redaktion nicht übereinzustimmen. Die Herstellung von Vervielfältigungen zum internen Gebrauch ist in beschränktem Umfang (bis zu 30 Exemplaren) gestattet. Für die Anfertigung von Vervielfältigungen durch Kopieranstalten (Photokopie, Mikrokopie u.a.) ist die Genehmigung des Verlages erforderlich. Rücksendung nicht verlangter Manuskripte erfolgt, wenn ein vorbereiteter Umschlag mit Rückporto beigelegt wurde. Mit der Übersendung des Manuskripts räumt der Einsender dem Verlag für die Dauer des urheberrechtlichen Schutzes auch das Recht ein, die photo-mechanische Vervielfältigung eines Aufsatzes zum innerbetrieblichen Gebrauch zu genehmigen. Es werden nur solche Manuskripte angenommen, die an anderer Stelle weder veröffentlicht noch gleichzeitig angeboten sind. Bei Briefen an die Redaktion wird das Einverständnis des Absenders zur vollen oder aus-zugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, wenn nicht gegenteilige Wünsche besonders zum Ausdruck gebracht werden. Für Bücher, die unangefordert zur Besprechung eingesandt werden, übernimmt der Ver-lag keine Gewähr!



Aus dem Inhalt

Raimund August	
KV: Das Demokratiedefizit verwalten	322
Erasmus plaudert	
Was reimt sich auf Kammer? (Teil II)	323
Dr. Klaus-Joachim Schilling	
Der Rechtsstaat und die Ärzte	325
Klaus Günterberg	
„Fallstudie“ besonderer Art: Ein Arzneimittelregreß	326
Der Hausarzt als Arzt der Zukunft	329
Gefährliche Kindheit	330
Ärztemangel in Frankreich	331
KULTURECKE	
Dokumentarfilm: Ein Tag im September	332
Theaterkritik: Zwischen Tanga und Tampon	333
ARZT UND RECHT	334
SONDERBERICHT REHABILITATION	
Frischer Wind aus dem Norden	336
KURZ GEMELDET	345
VERANSTALTUNGSBERICHTE	
Normnahe Einstellung senkt Komplikationsrisiken	346
Erektile Dysfunktion – Ein kleines Tabu mit großen Folgen	347
Reduktion osteoporotischer Wirbelfrakturen	348
Meloxicam hemmt bevorzugt das COX-2-Enzym	351
Andere Prioritäten beim geriatrischen Diabetiker	351
Neue Ansätze bei der Chemotherapie des Ovarialkarzinoms	352
Osteoporose-Behandlung	353
Erfahrungen mit Insulin glargin	354
Online in die Reintegration	356
PHARMABERICHTE	356
ÄRZTLICHER FORTBILDUNGSKALENDER	363
AUS DEN MEDIZINISCHEN ASSISTENZBERUFEN	369
REGELMÄSSIGE FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN	370